



Gegründet 1956 als gemeinnütziger Verein unter der Schirmherrschaft des bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Wilhelm Hoegner vom Rektor der Ludwig-Maximilian-Universität München, Prof. Dr. Alfred Marchionini, Staatsminister Dr. Fritz Koch und Dr. Hans-Jochen Vogel.

München, den 07.04.2026

Liebe Freunde des Studentenwohnheims Geschwister Scholl,
liebe Mitglieder,

bitte merken Sie sich den unten stehenden Termin vor. Gesonderte Einladung folgt zeitgerecht.
Viele Grüße
Friedrich Graffe

Was hat die Weiße Rose mit dem norwegischen Widerstand zu tun?

**Buchvorstellung Peter von Rügen:
„Gemeinsam gegen Hitler, Quisling und
Terboven – Norweger und Deutsche im
Widerstand 1940–1945“**

**Dienstag, 9. Juni, 19 Uhr
Studentenwohnheim Geschwister Scholl,
Steinickeweg 7, München**

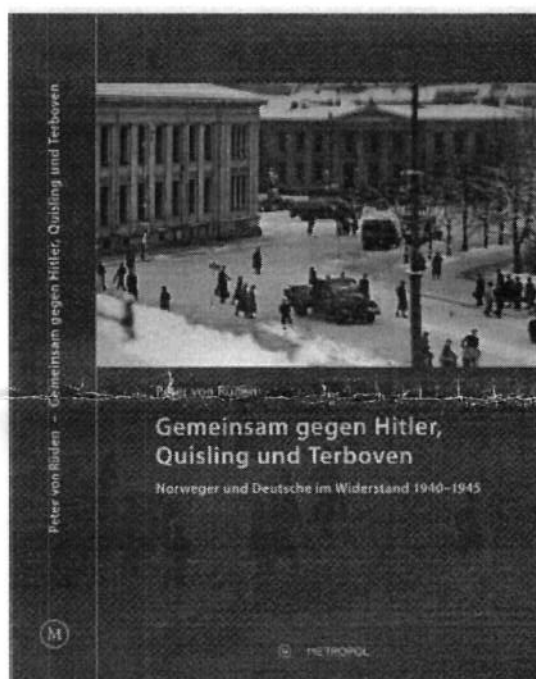
Ablauf:

Begrüßung: Barbara Likus, Vorsitzende des
Studentenwohnheim Geschwister Scholl e.V.
und Stadträtin

Grußwort mit Anmerkungen zum norwegischen
Widerstand: Honorarkonsul, RA Max
Aschenbrenner

Gespräch zum Buch: Prof. Dr. Peter von Rügen
und Dr. Hildegard Kronawitter

Lesung: John Ragner, Schauspielstudent der
August-Everding-Akademie (angefragt)



Peter von Rügen beschreibt in seiner eben erschienenen Studie das enge Zusammenwirken von Gegnern des Nationalsozialismus in Deutschland und Norwegen. Es geht ihm auch um die Klärung, wie und warum die Nachrichten über den Widerstand der Weißen Rose bereits im ersten Halbjahr 1943 internationale Verbreitung fanden. Das sechste Flugblatt brachte James Graf von Moltke zusammen mit einem Bericht über die „Vorgänge in München“ nach Oslo; von dort aus gelangte die Information nach Großbritannien und in die USA. Der Autor zeichnet diese Wege nach und benennt die Protagonisten dieses Widerstands. Er untersucht auch die Verbindung zwischen dem Kreisauer Kreis und dem norwegischen Widerstand und dessen Bedeutung für die friedliche Kapitulation der deutschen Armee in Norwegen im April 1945.

Peter von Rügen, Medienwissenschaftler und Historiker, war Gründungsdirektor des Adolf-Grimme-Instituts, in leitender Stellung beim NDR-Fernsehen und Professor des Leibniz-Instituts für Medienforschung. Ehrenamtlich war er von 2020 bis 2024 Vorsitzender des Studentenwohnheim Geschwister Scholl e.V.; als Student lebte er selbst im Wohnheim.

Veranstalter: Studentenwohnheim Geschwister Scholl e.V. und Weiße Rose Stiftung